

Fischart, Johann: 4. (1568)

- 1 Dann welches schreit auß seinem standt,
- 2 Dasselb zerreist das Menschlich Band,
- 3 Schafft vnwill vnd groß mißuerstandt,
- 4 Vnd verunrühigt Statt vnd Landt,
- 5 Weil hochmut findet widerstandt.
- 6 Darumb Gott alles recht erschuff,
- 7 Ein jdes Geschlecht in seim beruff,
- 8 Den Mann dapffer mit Rath vnd Hand,
- 9 Das Weib blöd, still zu der Haußhaltung;
- 10 Vnd je stiller ist jhr verwaltung,
- 11 Je besser ist dieselb bestellt,
- 12 Dann ins Hauß ghört kein Rechten, fechten,
- 13 Es wirdt sonst böses Garn sich flechten,
- 14 Sonder auffs Rahthauß vnd ins Feldt.

(Textopus: 4.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/32251>)